

STADTZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR NEUSÄSS – STADTBERGEN – AYSTETTEN

Fossilien, Paddeln und Bocchia

JUGENDAUSTAUSCH / Junge Gäste aus der französischen Partnerstadt Brie-Comte-Robert verbrachten zum vierten Mal eine internationale Jugendwoche in Stadtbergen.

Ingrid Strohmayer

Stadtbergen. Die internationale Gruppe „INT“ ist wie im Vorjahr aus Altersgründen der Teilnehmer einer Parallelgruppe zum regulären Ferienprogramm in Kooperation mit dem Partnerschaftsverein (PaVe) und dem Ferienprogramm der Stadt Stadtbergen, das alle an den PaVe Austauschprogrammen beteiligten Stadtberger Jugendlichen und ihre Gäste aus Brie-Comte-Robert im Alter von zehn bis 17 Jahre umfasst. 27 Jugendliche nahmen teil, die durch Josette Bonnichon und Solène Durand aus Brie-Comte-Robert und die PaVe-Vorsitzenden Astrid Flagner und Gabi Niefßner betreut wurden. Besonders freut sich Flagner, dass auch heuer wieder das gemeinsame Projekt in Zusammenarbeit mit der Stadt Stadtbergen, der Jugendpflege und dem PaVe auf die Beine gestellt werden konnte.

Beim obligatorischen Empfang im Rathaus durch Ersten Bürgermeister Paulus Metz, 2. Bürgermeister Michael Smischek und 3. Bürgermeisterin Bärbel Schubert betonte der Erste Bürgermeister, wie wichtig ihm dieser kontinuierliche Austausch der Jugend für ein



Gruppenbild mit Erstem Bürgermeister Paulus Metz auf der Außentreppe des Stadtberger Rathauses anlässlich der vierten internationalen Jugendwoche in Stadtbergen.

Foto: Ingrid Strohmayer

gemeinsames und friedliches Europa ist. Er bedankte sich vor allem bei den beiden PaVe-Vorsitzenden und ihrem Vorstandsteam, das die Woche über kontinuierlich im Einsatz

war und die Ausflüge begleitete, wie auch bei den Stadtberger Gastfamilien, ohne deren Bereitschaft ein Austausch in dieser Form nicht möglich wäre.

Josette Bonnichon, Stadträtin

aus Brie-Comte-Robert richtete ein herzliches Dankeschön an die Partnerstadt Stadtbergen und überbrachte Grüße von Bürgermeister Jean Laviolette und seiner Stellvertreterin Chantal Louise-Adèle. Selbst bereits zum sechsten Mal in Stadtbergen sagte sie, dass die Jugendwoche in Stadtbergen immer ein Höhepunkt für sie ist und sie sich jedes Jahr auf Neue darauf freut.

So besuchten die Jugendlichen Oberammergau, hatten jede Menge Spaß am Kolbensattel beim Sommerrodeln, in Solnhofen wurden Fossilien gesucht, auf der Altmühl gepaddelt, der Augsburger Zoo besucht, wie auch der Perlachturm mit seinen 258 Stufen erklimmen und München mit seinen Sehenswürdigkeiten erobert. Das schöne Sommerwetter lud zum Baden am Mandichosee ein und auch die sportlichen Aktivitäten der Jugend kamen beim Bocciaturnier und auf den neuen Stadtberger „Open-Air-Fitness-Inseln“ nicht zu kurz.

Mit einer großen Abschlussparty im Jugendclub „Inside“ ging eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Woche zu Ende, die Gäste wie Gastgeber in vollen Zügen genossen.